Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 11

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Frau Ct. F. in A. Sie befinden sich mit Ihrer Meinung in bester Gesellschaft. Prosessor Sitty sagt über diesen Puntt: "Benn ein junger Mensch unbescheben, ober auch nur sehr sieher, nicht ein venig schückten, ist, so hat ere einen mangelhaften Charakter und wenig wirkliches Berdienst, oder er ist wenigstens sehr früh fertig geworden, und entwickelt sich nicht mehr weiter. Das weitverbreitete Vorurteil, daß man mit Bescheidenheit nicht durch die Welt komme, ist unrichtig, wenn man nicht auf den momentanen Ersolg sieht. Feinstüllisende, gediegene Menschen mit Ersahrung und Wenschenkenntnis fühlen sich von denjenigen abzgestoßen, die durch ein forsches Venehmen sich in den

Borbergrund stellen und, von der eigenen Persönlichkeit erfüllt, anderen imponieren wollen. — Suchen Sie den jungen Mann dei seiner Arbeit zu deodachten, im tägslichen Verlehr mit der Mutter und Schwester und in Augenblicken, wo er durch etwas enttäussicht wo ihm eine Hospinung zu nichte geht und wo er sich rose mit der Ungunst der Berhältnisse absinden und vertraut machen muß. Da lernen Sie sein wahres Ich ein wahres Ich einem; das Gesicht, das er in animierter Gesellschaft und im Vallsal zeigt, ist nicht dassenige, welches seine Irau sir gewöhnlich daheim zu sehen determinen wird. Ueberslützen Sie nichts, sondern sehen Sie eine Wartezeit seit, die das isht Ihnen noch Unklare abstärezeit seit, die das isht Ihnen noch Unklare abstären wird. Ze sorgfältiger Sie vorerst prüsen, um so sorgslose daren Sie eine nachher sein.

Das befte Blutreinigungs: und Stärkungsmittel

welches den Leberthran ersett und die Wirkung desfelden übertrifft, ist Gollies Auflickalerihrung mit Eisen und Phosphorsalsen. Bei seinem guten Geschmacke, seiner außert leichten Verdaulichkeit, weird er selbst von den schwäcklichsten Personen vertragen. In Flaschen zu Fr. 3 und Fr. 5.50 in allen Appetien zu haben. Man achte auf die Warte der "zwei Palmen".

Sauptdepot: Apotheke Gollies in Murten.

Siehe im Annoncenteile: Les grands Magasins du Printemps de Paris.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto
für Rückantwort beigelegt werden.
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.
Isserate, welche in der laufenden Wochennummer
erscheinen sollen, müssen epiketsens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Für ein junges Mädchen vom Lande, welches auf Ostern der Schule ent-lassen wird, sucht man eine passende Lerngelegenheit, um sich in allen Teilen der Hauswirtschaft gründlich auszubilden. Es sollte eine gediegene kleinere Familie sein, voo die Hausfrau selbst oder deren Stellvertreterin das junge Mädchen in jeder Arbeit unterweisen und sich neben jeder Arbeit unterweisen und sich neben demselben bethätigen würde. Es muss ein Haushalt sein, wo ein Mädchen in ruhiger und geordneter Weise seinen Pflichten nachkommen kann und vo eine tadellose und gute Arbeit verlangt wird. Nebst dem Lernen soll auch der Charakterbildung volle Aufmerksamkeit gewichten werden. Das Mädchen soll befähigt werden, später in einem feinen Hause eine achtbare Stelle einzunchmen. Für das erste Jahr werden gor keine Lohnansprüche gemacht, dagegen wird ein gesunder Unterhalt und eine mütterliche Behandlung und Obsorge verlangt; auch wird erwartet, dass das Mädchen auch in den Handarbeiten weiter gebildet und beaufsichtigt wird. Geft. Offerten unter Chiffre H 1068 befördert die Exund beaufsichtigt wird. Geft. Offerten unter Chiffre H 1068 befördert die Ex-

E ine in jeder Haus- und Handarbeit tüchtige Person, pflichtgetreu und stillen, bescheidenen Wesens, sucht Ver-hältnisse halber Stelle in einer kleinern Familie. Da die Betreffende etwas schwerhörig ist, so müsste sie in dieser Bezie-hung einige lücksichten in Anspruch nehmen. Gute Zeugnisse und Empfeh-lungen sind zur Hand. Offerten unter Chiffre C 1069 befördert die Exp. [1069

B ei einer tüchtigen Damenschneiderin in St. Gallen könnte eine brave, intelligente Tochter unter günstigen Be-dingungen in die Lehre treten. [1053 Auskunft erteilen unter Chiffre K760G Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Eine junge Tochter aus gutem Hause. E ine junge Tochter aus gutem Hause, welche den Kurs als Arbeitslehrerin absolviert hat und aber auch für mehrere Jahre in guter Familie als Stätze und zur Pflege und Ueberwachung von Kindern fungiert hat und auch durch gute Praxis mit den Haushaltungsarbeiten völlig vertraut ist, sucht Stelle in einer guten Haushaltungsschule oder Anstalt als Lehrerin und Gehülfin der Hausmutter. Die Suchende verfügt über gute Atteste und Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre S 987 befördert die Expedition. [987]

Stellegesuch.

10727 Eine Tochter von 18 Jahren aus 1072] Eine Tochter von 18 Jahren aus guter Familie, häuslich erzogen, soeben einen Kochkurs beendet, wünscht Stelle in besserm Privathaus, vo sie Gelegen-heit hätte, das Kochen praktisch einzu-üben. Familiäre Bihandlung. Gefl. Offer-ten unter Nr. 1072 an die Expedition des Rlattes. 1072 des Blattes.

D ans la famille d'un pasteur, on de-mande une brave fille sachant déjà faire la cuisine. Inutile de se présenter sans de bonnes références. [1027 Adresser les offres et conditions à Mme. Jules Joseph, Presbytère, Grandson.

Gesucht: per sofort eine gute Arbeiterin auf Taillen und eine auf Jupe. Dieselben hätten Gelegenheit, mit ihrer Prinzipalin im September nach Paris zu ziehen. Nur solche, die in ganz guten Geschäften gearbeitet haben, wollen sich melden. Offerten unter Chiffre 0 1026 befördert die Exped. [1026



Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer Zeltweg B, Zürich.

Der 123. Kurs beginnt am 9. April 1901 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekte gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 2000.)

Zugleich empfehle das von mir herausgegebene Kochbuch, in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von 8 Fr. Hochachtungvoll 10701 (OF 6518) Obige.

Sesucht: einige Töchter, die sich an einem Zuschneidekurs für Damen- und Xinderkleider beteiligen wollen, sowie einige Lehrtöchter für Damenschneiderei.

Offerten unter Chiffre MR 974 befördert die Expedition.

Ville de Neuchâtel (Suisse).

Ecole supérieure des jeunes filles.

Ouverture de l'année scolaire 1901-1902, le Mardi 9 avril 1901.

Ensuite d'une réorganisation complète, l'Ecole comprend 2 années d'études.

Division inférieure.

Langue et littérature française. — Langues allemande, anglaise, italienne. — Latin et littératures anciennes. — Pédagogie, psychologie, histoire géné-rale. — Géographie et sciences natu-relles. — Mathématiques, etc.

Division supérieure.

Langues et littératures française, alle-mande, anglaise et italienne. — Latin. — Eléments de philosophie. — Histoire générale, histoire de l'art, histoire de la civilisation et histoire de l'Eglise.

relles. — Mathématiques, etc.

Mathématiques. — Sciences naturelles. —

Mathématiques. — Sciences naturelles. —

Dessin artistique et peinture. — Musique. —

Gymnastique, etc.

L'école délivre un certificat de connaissances de la langue française et un Diplôme spécial. L'école reçoit des élèves régulières et des auditrices dans les deux divisions les deux divisions.

Classes spéciales de français pour jeunes filles de langue étrangère.

Deux degrés: Langue française. — Littérature française. — Conversation. — Conférences sur des sujets d'Histoire, de Géographie. — Langues allemande, anglaise, italienne. — Mathématiques. — Dessin, etc.

Cours spéciaux de français pendant les vacances d'été.

Pour renseignements et programmes détaillés, s'adresser au Directeur [1051]

Dr. J. Paris.

Berner Kochkurse für Frauen und Cöchter.

Lokal: Kirchgasse 2, gegenüber dem Münster. Kursleiter: A. Buchhofer, Chef, Bern. Der nächste Kurs findet statt vom 11. April bis 16. Mai. Für Auswärtswohnende Logis im Hause. Prospekte gratis und franko. (H1199Y) [1057

► Kinder-Banatorium

Mineralbad Sehönenbühl-Wolfhalden (Appenzell).

Schwefel- und eisenhaltige Quelle. Waldreiche Gegend. 630 Meter über Meer. Anmeldungen nimmt entgegen: Schwester Hanna Treusein. [925

- Specialität 🖚

Reform-Korsetts in verschiedener Ausführung.

E. Beck - Mathys

Gesucht: in ein feines Lingerie-Ge-schäft einige tüchtige Arbeiterinnen für Hand und Maschine. Guter Lohn. Kost und Logis im Hause. Offerten unter Chiffre M L 1005 befördert die Exp. [1005

Zu übernehmen gesueht

Zwei Damen suchen ein nach-weisbar gut gehendes und renta-bles, kleineres, für sie passendes Geschäft zu übernehmen. Offerten unter Chiffre "Geschäft" beför-dert die Expedition. [1012

Wer nimmt einen 9 Monate alten Knaben in billige Pflege? Gefl. Offerten befördert die Exped. unter Chiffre 1033. [1033

Man sucht für ein Pensionat des Kantons Waadt ein kräftiges, thätiges junges Mädchen als

Volontärin

für den Zimmer- und Esszimmerdienst. Gute Behandlung und Lohn nach Ver-

lauf von 6 Monaten.

Offerten unter Chiffre A 2-89 L an die
Annoncen-Expedition Haasenstein
& Vogler, Lausanne. [1062]

Junge, alleinstehende Frau mit einem Kinde sucht Stelle als Haushälterin. Da gute Schulbildung genossen, könnte die-selbe im Bureau oder Laden mithelfen, hätte auch eigene schöne Möbel. Offerten unter Chiffre Z 801 Gan Haasen-

stein & Vogler, St. Gallen.

Eine italienische Famiile in **Lugano** sucht ein Fräulein als (H 773 Q)

Volontärin

die französisch und deutsch spricht und mit ärztlichem Zeugnis beweisen kann, dass sie und ihre Familie nicht lung ankrank ist. Sich gefl. zu wenden an Dr. med. Bonardi, Lugano.

Eine best empfohlene Familie in der Nähe von Rolle wünscht junge Töchter zur Erlernung der franzö-sischen Sprache aufzunehmen. Nähere Auskunft erteilt gerne [1067

Frl. Dietschi, Pfarrhaus Aarburg.

Institution de jeunes gens Chailly-Lausanne.

Französisch, Englisch, Italienisch, Handelsfächer Beste Referenzen.

Briod & Gubler

Briod & Gubler.

Für junge Damen.

Jungen Damen welche die englische
Sprache erlernen wollen, ist Gelegenheit geboten, im Hause eines im Norden
nahme zufinden. Referenzen und nähere
Auskunte terteilt Hr. Louis Ruffint,
Subdirektor der Helvetia und Jungen Damen, welche die englische Sprache erlernen wollen, ist Gelegen-heit geboten, im Hause eines im Norden von London wohnenden Arztes Auf-name zu finden. Referenzen und nähere Auskunft erteilt Hr. Louis Ruffint, Subdirektor der Helvetia, unt. Graben 54, St. Gailen. 8t. Gallen. [100]

Knaben - Pensionat Müller-Thiébaud

in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Ita-lienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueber-wachung und Familienleben. Vorzüg-liche Referenzen. Prospekte auf Ver-

Pension

de jeunes demoiselles

Mme. Charles-Braillard AUVERNIER près Neuchâtel

(Suisse).

Reçoit nombre limité de 5 à 6 jeunes filles désirant apprendre le français. Etude sérieuse, situation magnifique, climat très sain, beaux ombrages. Prix modérés. Meilleures références et prospectus à disposition. (H 1242 N) [1058

Pensionat Pache-Cornaz in Chapelles ob Moudon (Waadt)

Ausbildung in der franz. Sprache und Haushaltungsschule. Musikstunden auf Wunsch. Komfortables, gut gelegenes Haus. Ausgezeichnete gesunde Luft. Pro-spektus u. Referenz. (H 2571L) [1029

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa "Les Jordils"

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung. Direktor: B. Bloch.

Knaben-Pension C. Bolens-Weissmüller

Bôle b. Colombier (Neuchâtel).

Gründliches Studium des Fran-zösischen, Italienischen etc., Han-delswissenschaftl. Vorbereitung auf die Post. Mässige Preise. Familien-leben. Prima Referenzen. [875

Mme Jaquenod - Fornachon Plaine 22, Yverdon

(am Neuchâtelersee)

nimmt in ihre Familie eine beschränkte Zahl von jungen Töchtern auf. Mütterliche Ueberwachung. Französisch, Englisch, Musik, Malen. Bescheid. Preise. [861

ürEltern.

Das vorteilhaft bekannte praktische Töchter-Institut und Pensionat Renens sur Roche près Lausanne empfiehlt sich allen Eltern, welche für ihre Töchter eine wirklich gute und zeitgemässe Weiterbildung wünschen. Familienleben. Zahlreiche und gewissenhafte Referenzen. Verlange Prospekt. [1023

Dank

barstes Ostergeschenk, besonders für Konfirmanden und Firmtöchter. Es sollen 12,000 Stück Taschenuhren, darunter die feinsten und teuersten, um jeden Preis noch schnell vor Ostern in Geld umgesetzt werden. Wir sind bevollmächtigt, diesen Auftrag auszuführen und versenden daher zu dem fabeihaft billigen, ja unglaublich klingenden Preis von nur Fr. 8.95 eine echt silberne, hochfeine und solide Damen- oder Herren-Remontoir-Taschenuhr mit amtlichem Silberstempel 0,800, Marke Auerhahn (elegant mit Goldrand, reich graviert, Fr. 9.70 statt Fr. 22. —), bei Abnahme von mind. 2 Stück pro Sorte, einzelne 80 Cts. mehr. Dazu pass. vornehme Golddouble-Ketten Fr. 3—7. Garantie 2 J., jederzeit kostenfreie Instandsetzung ev. Umtausch bis zur vollsten Zufriedenheit. Niemand bietet dies und verkauft so billig, deshalb zögere man nicht u. bestelle schnellstens geg. Nachn. bei Engler & Co., Villa Salve, Kreuzlingen (Thurgau).

Rock & Maushaltungsschule im Pfarrhause in Kaiseraugst (Aargau).

Beginn des 44. Kurses den 25. April. Prospekte und Referenzen Frau Pfarrer Gschwind.

handelsschule "Frey",

Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungs-schule für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Examen. [943 Das nächste Trimester beginnt am 15. April. Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: Emil Frey, Schanzenstr. 4, Bern.

<u>Institut Delessert</u>

Gegründet 1864. & Château de Lucens & Ct. de Vaud.

Leistungsfähigste Handelsschule für moderne Sprachen.

In einem Jahr 3 Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch. Hauptzweck: Handelskorrespondenten zu bilden. Eigene, bewährte Methode. Tägliche Konversationsstunden in allen vier Sprachen. Nebenfächer: Ruchhaltung. Stapril 1901. Mässige Preise, Vergrösserung der Anstalt, moderne Einrichtung. Für Prospekte und Referenzen wende man sich an Porchet & Pfaff, Direktoren und Besitzer.

Töchter-Pensionat

in FIEZ bei GRANDSON

(gegründet 1870)

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Moderierte Preise. — Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an **Mme. Ray-Moser.**

Töchterpensionat I.Ranges

Haushaltungsschule

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässe Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die fran-zösische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten au-zubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [sso

<u>Institut Grünau, Bern</u>

1867 gegründet durch A. LOOSER-BOESCH 1867

Beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Gründlicher Unterricht. bereitung für den Handel, zum Eintritt in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Sorgfältige Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Abhärtung. Weite Spielplätze. Specielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche in die Umgebung Berns.

Prospekte und Referenzen durch



Golliez Blutreinigungsmittel

eisenhaltiger grüner Nussschalensyrup

bereitet von

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhafter Ersatz für den Leberthran bei Skropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc.

Golliez Nussschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skropheln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nussschalensyrup, Marke der "2 Palmen". In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

- Erhältlich in allen Apotheken.



Wir bitten diejenigen unserer werthen Kunden, denen unser neuer, Illustrirter Sommer-Catalog noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezügl. Anfra-

MM. JULES JALUZOT & C* in PARIS

zu richten, worauf dessen Zu-sendung Kostenfrei erfolgt. Eignes Speditionshaus in BASEL, Aeschengraben, 14.

Institut Keller

Villa "Sonnenblume", St. Gallen.

lnstitution de jeunes geus 🖁 VILLA MON-DÉSIR

Payerne (Waadt)

Gridndiche Erlernung der modernen
Sprachen, Handelsfächer und Künste.
Geräumiges, Komfortables Haus;
grosse Gärten. – Aufmerksame Pflege.
Es werden nur 12 bis 15 Zöglinge aufgenommen. – Referenzen: Herr
Prof. H. Golay, St. Gallen. – Prospekt und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor 935] Prof. F. Deriaz.

Töchter-Pensionat

à Corcelles près Neuchâtel (Suisse)

Melles Morard können diesen Früh-Ing wieder einige Töchter aufnehmen. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Angenehmes christliches Familienleben. Schöne Lage mit Aussicht auf den See und die Alpen. Pensionspreis mässig.

Sehr bewährt haben sich als Tag- und Sport-Hemden meine

porösen [1064

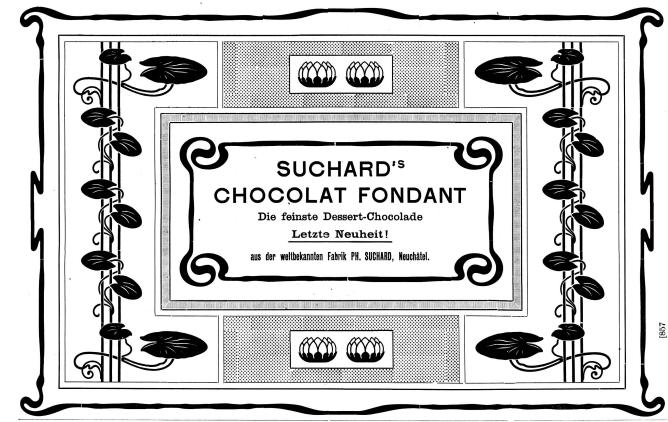
s und farbig bestens empfehle.

E. Senn-Vuichard Chemiserie

ST. GALLEN.

Für Eltern.

Zwei oder drei Töchter, welche zur Er-lernung der französischen Sprache eine höhere Stadtschule besuchen möchten, höhere Stadtschule besuchen möchten, finden liebevolle Pflege und christliches Familienleben bei Frau Witwe Zumkehr, Temple Allemand 1, in La Chaux-de-Fonds. Auf Wunsch Unterricht im Klavier, Englisch, Italienisch und Haushaltungsschule. Mässiger Pr-is. Sehr gesundes Klima. Referenzen bei HH. Lehmann, Advokat, P. Debrot, Professeur, Charles Barbier, Notar, P. Borel, Pfarrer in Chaux-de-Fonds, und P. Robert, Kantonalbank in Neuenburg. (H 1360 I) [1028]



Töchter-Institut "Flora" Kronthal, St. Gallen.

Sorgfätige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Re-ferenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst (907 Frau M. Brühlmann-Heim.

Koch & Haushaltungsschule Gesundheitsstation Schloss Ralligen am Chunersee. Frospect d.Christen, Bern (Schweiz)

Töchter-Institut

Faubourg du Crêt 21

Neuchâtel.

Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin oder an das kath. Pfarramt. Eintritt zu jeder Zeit. (H 372 N) [887



Herzkirchenthee

vorzügliche Qualitälen echt chinesischen Schwarzthee in verschiedenen Mischungen und Preislagen. **Verkaufsstellen** an Plakaten

En gros bei Carl F. Schmidt, Zürich

Konserven - Fabrik Sursee

empfiehlt

[65(

la gedörrte Schnittbohnen.

eranAsthma

(Luftmangel, Beklemmungen) leidet, erhält umsonst und portofrei

die gesetzlich geschützten Eck's Asthma-Tafeln zum Probieren. Man schreibe seine Adresse p. Postkarte an: Apotheke P. Hartmann, Steckborn (Thurg.). [1050

Knaben - Institut Schmutz - Moccand in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.

Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Vorbereitung zum Post- und Telegraphendienst. Sorgfältige Erziehung und missige Preise. Zahlreiche Referenzen in St. Gallen und in den übrigen Kantonen. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefi. an den Direktor

(H 992 L)

L. Schmutz-Moccand.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859. -Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am l²usse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen.

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

*************** Dauernd wertvolles Braut- od. Geburtstaggeschenk Buchhofer's "Schweizer Kochbuch"

Gold - Medaille der internationalen Kochkunst - Ausstellung Frankfurt.

Bürgerliche und feine Hotel-Küche. Wertvolle Tafeln über Einkauf und Qualität des Fleisches. Tranchieren von Gewild und Geflügel. Von ersten Fschautoritäten als "einzig in dieser Art dastehend" bezeichnet. Zu beziehen für Fr. 11.50, sch. gebunden, direkt vom Verfasser Alex. Buchhofer, Kochkursleiter der Berner Kochkursleiter der Musterküche und Kochherdlager Krampasse 9, Bern. (11207) [1059]





China-Wein

und [1071 China-Eisen-Wein

alte, bewährte Marken hervorragender Qualität, kräftigend, nervenstärkend, blutbildend.

Hämotrophin

Eisen-Hämotrophin blutbildende Specialpräparate aus den Laboratorien der

Hecht-Apotheke

Schweizer. Medizinal- und Sanität-geschäft A.-G. St. Gallen.



Empfohlen durch die "Schw. Frauen-Ztg."

Dr. med. Anna Kuhnow.

Bequem, solid u. billig - leicht waschbar.

Preis 6 Fr

Fabrikant: F. Wyss Mühlebachstrasse 21, Zürich V, beim Baltnhof Stadelhofen



Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.

Jede Meterzahl.

Cno. Drouteuseteuern

Monogr.-Stickerei. Spec. Brautaussteuern Muster franco

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

Pensionnat-Famille.

Madame Guex à Vevey, reçoit en pension quelques jeunes demoiselles désirant apprendre le français et compléter leur éducation. — Anglais, musique, peinture. — Maison très bien située avec jardin. — Vie de famille. — Table soigne et abondante. — Prospectus à disposition avec nombreuses références de premier ordre, dans la Suisse allemande et à l'étranger. [[1014]]
S'adresser à Madame Jules Guex, directrice, rue du Lac 23. Vevey (Vaud).

Familien-Pension Persoz für junge Mädchen

rue des Beaux Arts 1, Neuchâtel.

Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Stunden in der Schule oder im Hause, je nach Wunsch. Klavier-Unterricht durch diplomierte Lehrerin. Ausgezeichnetes Familienleben. Beste, liebevolle Verpflegung. Sehr schöne Lage. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. Billige Preise. (H 539 N) [920]

Parkető aus der Fabrik von K. Braselmann, Höchst a. M., gesetzlich geschütztes, einziges Mittel für Parketböden, das
feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz gibt, ohne
glatt zu sein, jahrelang hült, Linoleum konserviert und
auffrischt. Wichsen und Blochen füllt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Prospekte und Zeugnisse zu Diensten. [942]

Generaldépôt für die Schweiz: Lendi & Co., Zürich.

ür jede Dame

ist unser Corset "Sanitas", Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher

ist unser Corset "Sanitas", Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof. Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften.

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel.

Zürich 1894 - Diplom - Genf 1896.

Der grosse hyppokrates, der Vater der ärztlichen wissenschaft, zeichnete sich durch eire wunderbare Beobachtungsgabe der Natur und durch hohes. medizinisches Genie aus, das ihn vieles gleichsam vorahnend empfinden liess, was nach Jahrtausenden die exakte Forschung als richtig erkannte. Er schon legte hohen Wert auf die Verhütung der Krankheiten, beobachtete die Heilwirkungen vieler Pflanzen. Vieles, was in den letzten Jahrzehnten als veraltet, als altfränkisch in die ärztliche Rumpelkammer geworfen wurde, wird in neuerer Zeit wieder hervorgesucht und nicht zum Schaden für die leidende Menschheit. Fast machtlos stand beispielsweise die Aerztewelt der Lungenschwindsucht gegenüber, dieser über den ganzen Erdball verbreiteten schrecklichen Seuche, und erst Professor Koch gab durch seine Entdeckung des Tuberkelbazillus Aufschluss über das eigentliche Wesen dieser Krankheit und wies die Pfade zu ihrer Bekämpfung. Das Wichtigste hiebei ist: der Schwindsucht die Wege zu dem menschlichen Organimus zu versperren, und dies geschieht am leichtesten, wenn man alles beseitigt, was ihrem Eindringen Vorschub leisten kann, d. h. dass man alle Erkrankungen der Atmungsorgane schon in den Anfängen eingehender Behandlung unterzieht. Ganz unerwartete Erfolge hat nun in neuer Zeit ein Aufguss von russischem Knöterich gehabt; schon nach kurzem Gebrauch wurden selbst hartnäckige Störungen der Luftwege gehoben. Aerztliche Autoritäten haben sich in anerkennendster Weise über die Heilkraft dieses Thees geäussert. Jeder, der an Luftröhren- (Bronchial-) Katarrh, Asthma, Atemnot, Husten, Brustbeklemmungen, Heiserkeit, Stiche in der Seite und im Kehlkopf, Lungenspitzen-Affektionen etc. leidet, sei auf eine lesenswerte Schrift aufmerksam gemacht, worin Herr Ernst Weidemann in Liebenburg a. H. ausführliche Gebrauchsanweisungen gibt und die Wirkungen des Knöterich etc. näher beschreibt. Die Broschüre wird gratis versandt, und können wir nur dringend empfehlen, sich dieselbe kommen zu lassen. [809]

Um den Patienten den Bezug dieser Pflanze in wi

Fabrikant von feineren St. Galler - Stickereien

sucht Persönlichkeiten die in besseren Kreisen verkehren, fü den Verkauf an Private. Schöne Pro den Verkauf an Private. Schaller vision. Offerten sub Chiffre 6 752 6 an Haasenstein & Vogler, [1052]

> Die bewährten "Factum"-Schweiss-Socken -Strümpfe und -Wolle

> > empfiehlt bestens

E. Senn-Vuichard ST. GALLEN.

Shealück einer praktischen Aerztin,

Jünglings-Pension.

Vaucher, Lehrer, Verrières.

Pension für Knaben

Frau Witwe Schenker Cormondrèche b. Neuenburg.

Sorgfältige Verpflegung. Gute Schulen. Mässige Preise. Referenzen.

Pension fär junge Töchter. mme Ziegler - Uuille St-Blaise, Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der franzö-sischen Sprache. Familienleben. Musik. Englisch. Italienisch. Malen. Beste Re-ferenzen. Prospekte zu Diensten. [895

Töchter-Pensionat

von Frl. Bosson

Pampigny bei Morges (Waadt) 670 Meter über Meer.

Sehr gesunde Lage, herrliche Aussicht, in waldreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht.



Die gleichen Strümpfe in Woll9 und Seide, beige und schwarz, das Paar zu Fr. 1.75.

Wolle und Selde, beige und schwarz, das Paarzu Fr. 1. 25
Reinwollene Reinwollene ", Vigogne, lederfarbig Baumwollene, roh

MARIN. * Institut Martin * Neuchâtel.

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der lehre in Verbindung mit der Handelsschule. Speetelle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Postr., Telegraphen- und Eisenbahndlenst. Zahlreiche diplomierte Lehrer und höchste Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnasti. Football. Sorgfältige Erziehung.

Der Direktor und Eigentilmer. 19. Martin. Professor

Der Direktor und Eigentumer: M. Martin, Professor.

erölinet den * Jahrgang 1901 * mit den beiden 4* fervorragenden erzählenden Werken: 4* 4*

"Felix Notvest" von J. C. Heer "San Vigilio" von Paul Reyse.

> Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Mark. Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.